

**RS OGH 1995/1/13 50b3/95,
50b174/02b, 50b205/03p,
50b25/13g, 50b117/14p, 50b56/17x,
50b41/18t, 50b95**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.01.1995

Norm

ABGB §828

ABGB §833 D2

Rechtssatz

Eine gewöhnliche Benützungsvereinbarung bewirkt nur die Umgestaltung der allgemeinen Gebrauchsbefugnisse eines Miteigentümers in Sondernutzungsrechte an bestimmten Sachteilen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 3/95
Entscheidungstext OGH 13.01.1995 5 Ob 3/95
- 5 Ob 174/02b
Entscheidungstext OGH 12.09.2002 5 Ob 174/02b
- 5 Ob 205/03p
Entscheidungstext OGH 21.10.2003 5 Ob 205/03p
Auch; Beisatz: Von einer Benützungsregelung kann auch ein ausbaufähiger Dachboden erfasst sein. (T1)
- 5 Ob 25/13g
Entscheidungstext OGH 28.08.2013 5 Ob 25/13g
Vgl; Beisatz: Aus einer Benützungsvereinbarung zwischen Miteigentümern oder einer gerichtlichen Benützungsregelung ergibt sich eine Umgestaltung allgemeiner Gebrauchsbefugnisse eines Miteigentümers in Sondernutzungsrechte an bestimmten Sachteilen. (T2)
- 5 Ob 117/14p
Entscheidungstext OGH 25.07.2014 5 Ob 117/14p
- 5 Ob 56/17x
Entscheidungstext OGH 27.06.2017 5 Ob 56/17x
Beisatz: Zum Wesen einer Benützungsregelung gehört es, die allgemeinen Gebrauchsbefugnisse eines Miteigentümers (und nur diese) in Sondernutzungsrechte an bestimmten Teilen der gemeinsamen Sache umzugestalten. (T3)
- 5 Ob 41/18t
Entscheidungstext OGH 18.07.2018 5 Ob 41/18t
- 5 Ob 95/20m
Entscheidungstext OGH 22.10.2020 5 Ob 95/20m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0029352

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.04.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at